

# Die Vorsitzende des Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschusses



HOCHTAUNUSKREIS

## BESCHLUSSPROTOKOLL

der 23. Sitzung des Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschusses  
des Hochtaunuskreises in der XI. Wahlzeit  
am Montag, den 09.09.2019, im Landratsamt Bad Homburg v. d. Höhe.  
Sitzungsdauer 18:00 Uhr bis 19:23 Uhr

### **A. Anwesend**

#### Vorsitzende

Birgit Hahn

#### CDU

Kerstin Giger  
Alexander Jackson  
Heidrun Kaunzner  
Claudia Kott  
Thorsten Schorr  
Gregor Sommer

#### SPD

Marco Abbé  
Dr. Stephan Wetzel

#### GRÜNE

Norman Dießner  
Lars Keitel  
Hadmut Lindenblatt  
Dirk Sitzmann

bis TOP 2 (18:54 Uhr)  
ab TOP 3 (18:55 Uhr)

#### FDP

Dr. Stefan Naas  
Dagmar Reuter

#### AfD

Peter Münch  
Andreas Sell

#### FWG

Götz Esser

**DIE LINKE.**

Werner Frey

**parteilos**

Michael Beyerbach

Kim-Philipp Nowak

**Kreisausschuss**

Ulrich Krebs

Uwe Kraft

Dr. Dagmar Charrier

Rudolf Kretzschmar

Dr. Regina Sell

**Schriftführer**

Sebastian Bienek

**Kreistagsvorsitzender und Stellvertreter/innen**

Jürgen Banzer

Thomas Papadopoulos

**Verwaltung**

Uwe Fink

Michael Frauenstein

Thorsten Hartwig

Anita Hense

Andrea Herzig

Brit Kerfien

André Meyer

Reiner Plomer

Swaantje Stelling

Nina Temmen

**Gäste**

Tobias Eckinger

Oliver Klink

Jörg Müller

Rebecca Rose

Alexander Schneider

Taunus Sparkasse

Taunus Sparkasse

Taunus Zeitung

## B. Eröffnung

Die Ausschussvorsitzende Frau Birgit Hahn eröffnet die 23. Sitzung des Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschusses des Hochtaunuskreises in der XI. Wahlzeit. Sie begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass ordnungsgemäß und fristgerecht geladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

## C. Abwicklung der Tagesordnung

TOP	Bezeichnung/Beschlusstext	Vorlagen-Nr.
-----	---------------------------	--------------

### 1. **Mitteilungen**

#### des Landrates

##### Umschuldung

Erfolgte Darlehenstilgungen und Umschuldungen, sowie die entsprechenden Konditionen und der aktuelle Schuldenstand sind dem Protokoll als Anlage I beigefügt.

##### Haushaltsbericht 1. Halbjahr 2019

Der Haushaltsbericht gemäß § 28 GemHVO für das 1. Halbjahr 2019 wird dem Protokoll als Anlage II beigefügt.

##### Haushaltsgenehmigung

Die Haushaltsgenehmigung für das Jahr 2019 durch das Regierungspräsidium Darmstadt liegt vor. Diese wurde den Mitgliedern des Kreistages bereits am 23.08.2019 per E-Mail zugesandt.

##### Sachstandsbericht zur Prüftätigkeit des Rechnungsprüfungsamtes

Der aktuelle Sachstandsbericht zur Prüftätigkeit des Rechnungsprüfungsamtes wird dem Protokoll als Anlage III beigefügt wird.

### 2. **Taunus Sparkasse: Jahresabschluss 2018 nebst Lagebericht** **2019/0796/KA**

Herr Klink, Vorstandsvorsitzender der Taunus Sparkasse, stellt per PowerPoint-Präsentation den Jahresabschluss 2018 nebst Lagebericht der Taunus Sparkasse vor.

Er berichtet über den Verlauf des Geschäftsjahres 2018 und spricht folgende Themen an:

- Anstieg der Bilanzsumme im Jahr 2018 um über 5,3 %
- Wachstum des Gesamtgeschäftsvolumens in allen Segmenten
- Refinanzierung des Kreditgeschäftes über Kundeneinlagen
- Erträge und Kosten, welche weitgehend stabil geblieben sind
- weiter auf hohem Niveau getätigte Investitionen
- die dadurch entstandenen Veränderungen, welche die Kennzahlen nur leicht belasten
- das Ergebnis vor Steuern, welches wieder im langfristigen Trend liegt
- Kernkapitalzuführung
- Kapitalisierung der Sparkassen in Hessen-Thüringen
- konsequente Fortführung der Investitionsstrategie

Im Anschluss an die Präsentation beantwortet Herr Klink die Fragen der Abgeordneten.

Der Jahresabschluss 2018 nebst Lagebericht der Taunus Sparkasse wird zur Kenntnis genommen.

**3. Areal des Alten Landratsamtes in Usingen; 2019/0815/KA  
Verkauf des sogenannten "Prinzenpalais", Obergasse 23**

Herr Erster Kreisbeigeordneter Uwe Kraft geht auf die Vorlage ein, begründet diese und berichtet über die Vorbereitungen und die Entstehung dieses Beschlussentwurfes.

Er und der Leiter des Fachbereiches Gebäudebewirtschaftung, Immobilienmanagement und Sport, Herr André Meyer, beantworten die zahlreichen Fragen der Abgeordneten.

In der Diskussion stehen insbesondere der Kaufpreis und der Denkmalschutz.

Angestoßen von Herrn Dr. Naas, wird aus der Mitte des Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschusses empfohlen, vertraglich zu fixieren, dass der Käufer die Sanierung des Gebäudes unter Beachtung des Denkmalschutzes tatsächlich vornimmt.

Herr Erster Kreisbeigeordneter Uwe Kraft sagt zu, mit der Käuferseite über eine solche Präzisierung zu sprechen.

Abstimmungsergebnis

Ja: CDU (6), SPD (3)  
Nein: ./.  
Enthaltung: GRÜNE (3), FDP (2), AfD (2), FWG (1)

**gefasster Beschluss**

1. Dem Verkauf des Restareals des Alten Landratsamtes in Usingen einschließlich des unter Denkmalschutz stehenden sogenannten „Prinzenpalais“ wird zugestimmt. Der Kreisausschuss wird ermächtigt, den in der Anlage 1 beigefügten Grundstückskaufvertrag über das teilweise bebaute Grundstück, Obergasse 23 in 61250 Usingen
  - Gemarkung Usingen, Flur 8, Flurstück 313/4, Größe: 3.728 m<sup>2</sup>,  
zu einem Verkaufspreis in Höhe von 1.050.000 € mit der Prinzenpark Usingen GmbH & Co.KG sowie der Prinzenpalais GbR abzuschließen.
2. Der Kreisausschuss wird ermächtigt, die Vereinbarung auch dann abzuschließen oder sie zu verändern, wenn geringfügige Abweichungen von den genannten Vertragsbedingungen im Zuge der weiteren Entwicklung des Projekts erforderlich werden sollten. In diesem Falle ist dem Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschuss sowie dem Kreisausschuss unverzüglich zu berichten.

**4. Abschluss einer Vereinbarung zwischen dem Hochtaunuskreis und der 2019/0807/KA  
Stadt Usingen  
über die Pflege und Unterhaltung der Sportanlage "Auf den Muckenäckern"**

Abstimmungsergebnis

Ja: CDU (6), SPD (3), GRÜNE (3), FDP (2), FWG (1)  
Nein: ./.

Enthaltung AfD (2)

### **gefasster Beschluss**

1. Dem Entwurf der Vereinbarung zwischen dem Hochtaunuskreis und der Stadt Usingen über die Pflege und Unterhaltung der Sportanlage „Auf den Muckenäckern“ wird zugestimmt. Der Kreisausschuss wird ermächtigt, die als Anlage beigefügte Vereinbarung abzuschließen.
2. Der Kreisausschuss wird ermächtigt, die Vereinbarung auch dann abzuschließen oder sie zu verändern, wenn geringfügige Abweichungen von den genannten Vertragsbedingungen im Zuge der weiteren Entwicklung des Projekts erforderlich werden sollten. In diesem Falle ist dem Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschuss unverzüglich zu berichten.

#### **5. Auftragsvergaben über 5000 € im 1. Quartal 2019 2019/0809/KA**

Die Fragen der Mitglieder des Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschusses zu den Auftragsvergaben über 5.000,- € im 1. Quartal 2019 werden durch Herrn Landrat Ulrich Krebs, den Leiter des Fachbereiches Hochbau, Herrn Plomer, und der stellvertretenden Leiterin des Fachbereichs Schule und Betreuung, Frau Hense, beantwortet.

Zum Kauf von 60 TETRA-Pagern für die Feuerwehr, Rettungsdienst und Katastrophenschutz stellt Herr Esser die Frage, ob diese nur für den Katastrophenschutz des Hochtaunuskreises angeschafft wurden oder ob diese auch an die einzelnen Kommunen verteilt worden sind?

Mit dem Protokoll wird geantwortet:

Diese Geräte sind für die kreiseigenen Funktionsträger im Bereich Feuerwehr, Rettungsdienst und Katastrophenschutz einschließlich des Fachbereichs Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz vorgesehen.

Die Zusammenstellungen der Fachbereiche Finanzservice und Einkauf, Schule und Betreuung, Hochbau, Informations- und Technologieservice über die Vergabe von Aufträgen über 5.000,00 € im 1. Quartal 2019 werden zur Kenntnis genommen.

#### **6. Auftragsvergaben über 5000 € im 2. Quartal 2019 2019/0810/KA**

Die Fragen der Mitglieder des Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschusses zu den Auftragsvergaben über 5.000,- € im 2. Quartal 2019 werden durch Herrn Landrat Ulrich Krebs und die stellvertretende Leiterin des Fachbereichs Schule und Betreuung, Frau Hense, beantwortet.

Auf Nachfrage von Herrn Münch, betont Herr Landrat Ulrich Krebs die Notwendigkeit des Sicherheitsdienstes und der damit einhergehenden positiven Effekte.

Unter Bezugnahme auf die Vertragslaufzeit, wird wie folgt mit dem Protokoll geantwortet:

„Die Vorgehensweise und Inhalte sind mit den zu beteiligenden Fachbereichen Rechtsservice, der Vergabestelle und der Revision abgestimmt.“

Die Vertragslaufzeit wurde auf zwei Jahre ausgelegt, um den Verwaltungsaufwand für die öffentliche Ausschreibung in ein angemessenes Verhältnis zu setzen. Dadurch bleibt das Kommunale Jobcenter flexibel und kann den Markt der Sicherheitsunternehmen während der Laufzeit beobachten. Die Option zur Verlängerung um ein weiteres Jahr entspricht dem Bedürfnis der Kontinuität mit den Personen, die vor Ort als Empfangs- und Sicherheitsdienst eingesetzt sind.“

Die Zusammenstellungen der Fachbereiche Finanzservice und Einkauf, Schule und Betreuung, Hochbau, Informations- und Technologieservice über die Vergabe von Aufträgen über 5.000,00 € im 2. Quartal 2019 werden zur Kenntnis genommen.

**7. Sanierung der RMD-Gruppe – Verschmelzung von MTR und RMN auf die 2019/0772/KA/2 RMD;  
Änderung des Gesellschaftsvertrages  
Änderungsantrag der FWG-Kreistagsfraktion**

Nach kurzer Diskussion einigt sich der Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschuss darauf, den Änderungsantrag der FWG-Kreistagsfraktion über den Gesellschafter Hochtaunuskreis in die Gesellschafterversammlung der Rhein-Main Deponiegesellschaft einzubringen.

Insofern wird darum gebeten, dass die Gesellschafterversammlung der Rhein-Main-Deponiegesellschaft über den Gesellschaftsgegenstand

*„zum Zweck des Klima-, Natur und Umweltschutzes und zur Sicherung einer nachhaltigen Energieversorgung der Bau und Betrieb von Anlagen zur Stromgewinnung aus erneuerbaren Energien im Gebiet des Main-Taunus-Kreises, des Hochtaunuskreises und in Ausnahmefällen, des regionalen Umfelds, nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere der HGO“*

im Hinblick auf den Bau von neuen Anlagen unter einer kritischen Einbeziehung der Auswertung der bisherigen Projekte berät und eine Entscheidung darüber trifft, ob der Gesellschaftsgegenstand weiterhin Bestand haben soll.

**8. Verschiedenes**

./.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen dankt die Ausschussvorsitzende, Frau Birgit Hahn, den Anwesenden für ihre Mitarbeit und schließt die Sitzung.

gez. Birgit Hahn  
Vorsitzende

gez. Sebastian Bienek  
Schriftführer